

Vereine und Institute, mit denen wir mittelst Schriftenaustausch in Verbindung stehen

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **42 (1887)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2. Ehrenmitglieder.

- Titl. Regierungen der h. Stände Luzern, Uri, Schwiz, Obwalden,
Nidwalden und Zug. 1843.
 „ Bischöfe von Basel und Chur. 1843.
 „ Prälat des I. Stiftes Einsiedeln. 1843.
 „ Collegiatstifte Luzern und Beromünster. 1843.
 „ Corporationsgüterverwaltung der Stadt Luzern. 1846.
 „ h. Bundesrath in Bern. 1860.
 H. Kaiser, Dr. Jakob, Bundesarchivar in Bern. 1873.
 „ v. Wyß, Georg, Dr. phil. Professor in Zürich. 1877.
 „ Meyer von Knonau, Dr. Gerold, Prof., i. Niesbach, Zürich. 1880.
 Sr. Gnaden Bischof Friedrich Fiala in Solothurn. 1882.

3. Korrespondirende Mitglieder.

- H. Bovet, Felix, Prof. in Neuenburg. 1853.
 „ v. Bonstetten, Gustav, zu Eichenbuel bei Thun. 1858.
 „ Nüscherer-Usteri, Dr. Arnold in Zürich. 1868.
 „ Maier, Georg, Pfarrer in Oberurnen. 1877.
 „ Rahn, Rudolf, Dr. Professor in Zürich. 1878.
 „ Münch, Arnold, Nat.-Rath in Rheinfelden. 1878.
 „ Bernoulli-Burckhardt, August, Dr. phil. in Basel. 1880.
 „ Lussy, Mathys, Professor in Paris. 1882.

B. Vereine und Institute,

deren Publikationen wir durch Tausch oder Kauf beziehen.

1. Inländische.

- Aarau. Historischer Verein des Kantons Aargau. 1860.
 Basel. Historische und antiquarische Gesellschaft. 1843.
 Bellinzona. Redaktion des Bolletino storico. 1879.
 Bern. Historischer Verein des Kantons Bern. 1846.
 Bern. Schweizerische Gesellschaft zur Erhaltung historischer Kunst-
denkmäler. 1882.
 Chur. Bündtnerische geschichtsforschende Gesellschaft. 1849.
 Frauenfeld. Historischer Verein des Kantons Thurgau. 1861.
 Freiburg. Société d' Histoire du Canton de Fribourg. 1845.

- St. Gallen. Historische Gesellschaft. 1861.
 Genf. Société d'Histoire et d'Archéologie à Genève. 1849.
 Genf. Institut nationale Gènevois. 1868.
 Glarus. Historischer Verein des Kantons Glarus. 1865.
 Lausanne. Société historique de la Suisse Romande. 1845.
 Neuchâtel. Société historique du Canton de Neuchâtel. 1872.
 Porrentruy. Société Jurassienne d'Emulation. 1872.
 Schaffhausen. Historisch-antiquarischer Verein des Kantons
 Schaffhausen. 1863.
 Schwiz. Historischer Verein. 1883.
 Solothurn. Geschichtsforschender Verein des Kt. Solothurn. 1863.
 Stans. Historischer Verein von Nidwalden. 1884.
 Zürich. Allgemeine geschichtsforschende Gesellschaft d. Schweiz. 1850.
 Zürich. Antiquarische Gesellschaft. 1845.
 Zürich. Stadtbibliothek. 1886.

2. Ausländische.

- Aachen. Aachener Geschichtsverein. 1883.
 Ansbach. Historischer Verein für Mittelfranken. 1884.
 Augsburg. Historischer Verein für Schwaben und Neuburg. 1843.
 Bamberg. Historischer Verein. 1845.
 Berlin. Historische Gesellschaft. 1879.
 Berlin. Verein für Heraldik, Sphragistik und Genealogie. 1880.
 Berlin. Historischer Verein für Geschichte der Mark Branden-
 burg. 1868.
 Berlin. Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Alter-
 thumsvereine.
 Bonn. Verein von Alterthumsfreunden im Rheinlande. 1856.
 Bregenz. Historischer Verein für Vorarlberg. 1874.
 Breslau. Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens. 1861.
 Chemnitz. Verein für Chemnitzer Geschichte. 1876.
 Christiania. Royal University of Norway. 1879.
 Como. Società storica Comense. 1879.
 Danzig. Westpreussischer Geschichtsverein. 1887.
 Darmstadt. Histor. Verein für das Großherzogthum Hessen. 1849.
 Donaueschingen. Verein für Geschichte und Naturgeschichte der
 Saar und angrenzenden Landestheile. 1880.

XXXIV

- Dorpat. Gelehrte Estnische Gesellschaft. 1867.
Dresden. Königl. Sächsischer Alterthums-Verein. 1861.
Fellin. Literarische Gesellschaft. 1885.
Frankfurt a/M. Verein für Geschichte u. Alterthumskunde. 1858.
Frauenburg. Historischer Verein in Ermeland. 1878.
Freiberg. Alterthumsverein zu Freiberg in Sachsen. 1862.
Freiburg. Kirchlich-historischer Verein der Erzdiöcese Freiburg i/B. 1867.
Freiburg. Gesellschaft zur Beförderung der Geschichtskunde. 1868.
Freiburg. Breisgau. Verein Schauinsland. 1883.
Friedrichshafen. Verein für Geschichte des Bodensees und Umgebung. 1870.
Görlitz. Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften. 1853.
Graz. Historischer Verein für Steiermark. 1852.
Greifswald. Rügisch-Pommer'schen Geschichtsverein. 1867.
Halle. Thüring-sächsischer Geschichts- und Alterthumsverein. 1867.
Hamburg. Verein für Hamburgische Geschichte. 1858.
Hannover. Historischer Verein für Niedersachsen. 1851.
Hermannstadt. Verein für Siebenbürgische Landeskunde. 1887.
Hohenleuben. Vogtländischer Alterthumsforschender Verein. 1870.
Jena. Verein für Thüringische Geschichte und Alterthumskunde. 1853.
Jnnbruck. Kais. Ferdinandeum, für Tirol u. Vorarlberg. 1851.
Karlsruhe. Badische historische Kommission. 1873.
Kassel. Verein für hessische Geschichte und Landeskunde. 1887.
Kiel. Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte. 1847.
Klagenfurt. Geschichtsverein für Kärnten. 1887.
Köln. Historischer Verein für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiöcese Köln. 1857.
Landshut. Historischer Verein für Niederbayern. 1852.
Leiden. Maatschapij der Nederlandsche Letterkunde. 1859.
Leipzig. Verein für die Geschichte Leipzigs. 1879.
Linz. Musealverein des Francisco-Carolinums in Linz. 1869.
Lübeck. Verein für Hanfische Geschichte. 1872.
Lüneburg. Museumsverein für das Herzogthum Lüneburg. 1880.
Luxembourg. Institut Royal Grand-Ducal de Luxembourg. 1857.

- Magdeburg. Verein für Geschichte und Alterthumskunde des Herzogthums und Erzstifts Magdeburg. 1887.
- Mainz. Verein zur Erforschung der Rheinischen Geschichte und Alterthümer. 1845.
- Marienwerder. Historischer Verein zu Marienwerder in Westpreußen. 1876.
- Meißen. Historischer Verein der Stadt Meißen. 1882.
- Mulhouse. Musée historique. 1886.
- München. Königl. Bayerische Akademie der Wissenschaften (Historische Klasse). 1843.
- München. Alterthumsverein. 1874.
- München. Historischer Verein von und für Oberbaiern. 1843.
- München. Redaction der „Wartburg“. 1886.
- Münster. Verein für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens. 1883.
- Nürnberg. Germanisches Museum. 1853.
- Nürnberg. Verein für Geschichte der Stadt Nürnberg. 1879.
- Oberlahnstein. Lahnsteiner Alterthumsverein. 1884.
- Paris. Société nationale des Antiquaires de France. 1856.
- Posen. Historische Gesellschaft für die Provinz Posen. 1885.
- Prag. Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen. 1887.
- Raigern bei Brünn. Administration der „Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner- u. Cisterzienser-Orden“. 1887.
- Regensburg. Historischer Verein der Oberpfalz und Regensburg. 1843.
- Romans. Redaction du Bulletin d'histoire ecclésiastique et d'archéologie Religieuse des diocèses de Valence, Gap, Grenoble et Viviers. 1881.
- Salzburg. Gesellschaft für Salzburger Landeskunde. 1887.
- Schwäbisch-Hall. Historischer Verein für das Württembergische Franken. 1850.
- Schwerin. Verein für Mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. 1860.
- Sigmaringen. Verein für Geschichte und Alterthumskunde in Hohenzollern. 1874.
- Speier. Historischer Verein der Pfalz. 1875.
- Stockholm. Kongl. Vitterhets Historie och Antiquitets Akademien. 1882.

- Straßburg. Société pour la Conservation des Monuments
 historiques d'Alsace. 1858.
 Straßburg. Kaiserliche Universitäts- und Landesbibliothek. 1884.
 Stuttgart. Kgl. Württemb. statistisches Landesamt. 1883.
 Tōkyō. Literature College, Imperial University of Japan. 1887.
 Trier. Redaktion der Westdeutschen Zeitschrift für Geschichte und
 Kunst.
 Ulm. Verein für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben.
 1849.
 Washington. Smithsonian Institution. 1879.
 Wernigerode. Harzverein für Geschichte u. Alterthumskunde. 1868.
 Wien. Kais. Österreichische Akademie der Wissenschaften (Philo-
 sophisch-historische Klasse). 1849.
 Wien. K. K. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung
 der Baukunst- und historischen Denkmale Österreichs. 1857.
 Wien. Alterthumsverein. 1855.
 Wien. Verein für Landeskunde von Nieder-Österreich. 1865.
 Wien. K. K. geographische Gesellschaft. 1859.
 Wien. Institut für österreichische Geschichtsforschung. 1881.
 Wien. K. K. Heraldische Gesellschaft „Adler“. 1885.
 Wiesbaden. Verein für Nassauische Alterthumskunde und Ge-
 schichtsforschung. 1852.
 Würzburg. Historischer Verein für Unterfranken und Aschaffens-
 burg. 1850.

